

Wassermangelsicherung WMS-WP6

Art.-Nr. 42305

Wassermangelsicherung - mechanisch



Benefits

- zur Absicherung des Heizkessels bei zu niedrigem Wasserstand
- TÜV-geprüft als Wasserstandsbegrenzer
- Direktmontage über Anschweisstützen oder Anschlussgewinde
- mit Prüftaste zur Funktionsprüfung

Anwendung

Für geschlossene Heizungsanlagen zur Absicherung der Kesselfeuerung nach EN 12828 bei zu niedrigem Wasserstand.

Beschreibung

Mechanische Wassermangelsicherung auf Schwimmerbasis. Bestehend aus Sondenkörper aus Messingguss mit Anschweisrohren und Schwimmermechanismus, elektrischem Schalter, Prüf- und Entriegelungstaste. TÜV-geprüft als Wasserstandsbegrenzer. Sinkt der Wasserstand im Heizkessel unter einen Minimalwert ab, wird über einen Schwimmer ein Schalter betätigt. Die Stromzuführung zur Kesselfeuerung wird unterbrochen. Eine Verriegelung verhindert das selbstständige Wiedereinschalten. Mit Hilfe einer Prüftaste kann der Schwimmer nach unten gedrückt und Wassermangel simuliert werden.

Ausführung WMS-WP6-R2 mit Anschlusssaugengewinde R2 zur Direktmontage im Kessel.

Technische Daten

Temperatureinsatzbereich

Medium: max. 120 °C

Umgebung: max. 70 °C

Gehäuse

Sondenkörper: Messingguss

WMS-WP6

358 mm

Schutzart: IP 54 (EN 60529)

Schwimmer

Kunststoff

Anschluss

WMS-WP6

Schweisstützen DN20

Betriebsdruck

max. 10 bar

Prüfdruck

15 bar

Kontaktbelastung

AC 250 V, 6 (2) A

Bauteilkennzeichen

TÜV.WBH.yy-232

"yy" steht für die Jahreszahl der Zulassung

Ausführungen

Art.-Nr.

Wassermangelsicherung
WMS-WP6

ohne Verriegelung mit Schweiss-
stutzen DN 20


42305

- ☒ Lagerware
- ☐ Fertigungsware